

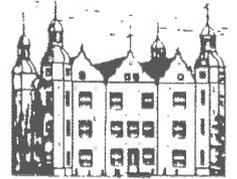


Wählergemeinschaft Ahrensburg für Bürgermitbestimmung

WAB • Gartenholz 57 • 22926 Ahrensburg

E: 18.8.2021

AN/040/2021



18.08.2021

Antrag der WAB zur Installation von Photovoltaik

Die zuständigen Gremien mögen beschließen:

Bei Sanierungen und Neubauten von öffentlichen Gebäuden installiert die Stadt die PV-Kapazität so groß wie technisch und statisch möglich. Selbst unter der Annahme geringer Eigenbedarfsquoten leisten wir damit einen signifikanten Beitrag zum Klimaschutz und erwirtschaften risikolose Renditen. Für den Ausbau der Photovoltaik werden in den Haushalten 2022 und 2023 jeweils 250 000 Euro eingeworben.

Begründung

Am Beispiel der Grundschule Am Aalfang wird deutlich, dass die Investition in Photovoltaik ökologisch und ökonomisch sinnvoll ist. Eine Anlage mit 80 kWp produziert im Jahr 64 000 kWh Strom, was 20 000 kWh mehr ist als der Bedarf der Schule. Die finanzielle Amortisation ist abhängig von der Entwicklung der Strompreise, des Stromverbrauchsprofils und des Eigenbedarfsanteils.

Unter sehr konservativen Annahmen - konstanter Strompreis und eine niedrige Eigenbedarfsquote von 25% - amortisiert sich die Anlage in 19,5 Jahren bei einer geschätzten Lebensdauer von 30 Jahren und produziert pro Jahr 20 000 kWh Überschuss für das öffentliche Netz. Sollte der Eigenbedarfsanteil 40% erreichen, was bei einer Schule vorstellbar ist, sinkt die Amortisation auf attraktive 14 Jahre.

Die beantragten Haushaltsmittel von 250 000 pro Jahr entsprechen 2 Projekten mit jeweils 80 kWp.

Peter Egan

Fraktionsvorsitzender der WAB-Fraktion